



LICHT ☀️ ☀️ ☀️ ☀️ ☀️ Halbschatten

Wenig oder gefiltertes Licht, weit weg von direkter Sonne – sie kann die Blätter verbrennen. Verträgt tiefen Schatten, wächst dort aber langsamer.



WASSER 💧 💧 💧 💧 💧 mäßig

Frühjahr bis Herbst regelmäßig: feucht, ohne Staunässe. Im Winter etwas weniger, aber nie ganz austrocknen lassen. Faustregel: im Sommer etwa einmal pro Woche.



LUFTFEUCHTE 🌫️ 🌫️ 🌫️ 🌫️ 🌫️ gering

Kommt mit ziemlich trockener Wohnungsluft gut zurecht. Weg von Wärmequellen.



TEMPERATUR

Mag es eher kühl, ideal 10–20 °C; im Winter mindestens 10 °C. Verträgt Zugluft und wechselnde Temperaturen.



ERDE

Je zur Hälfte torffreie lehmhaltige Erde und torffreie Universalerde.



DÜNGEN

Vom Frühjahr bis Spätsommer monatlich mit normalem Zimmerpflanzendünger.



UMTOPFEN 🪴 geschätzt 9 → 19 cm

Erst, wenn Wurzeln aus den Abzugslöchern kommen, oft nach mehreren Jahren. Im Frühjahr, in einen nur wenig größeren Topf.



WUCHSHÖHE ↑ ↑ ↑ ↑ ↑ bis ca. 60 cm hoch,
60 cm breit
· aufrecht

WACHSTUM



langsam



GIFTIGKEIT

👤 Mensch: ungiftig 🐱 Katze: ungiftig

🐶 Hund: ungiftig

ZU WENIG

ZU VIEL

Wasser



Blätter neigen sich zur Seite und werden etwas blassgrün.
→ Von Frühjahr bis Herbst regelmäßig gießen; im Winter etwas weniger, aber nie ganz austrocknen lassen.



Die Wurzeln faulen.
→ Weniger gießen – die Erde feucht halten, aber nie nass.

Licht



Sie wächst langsamer; panaschierte Blätter können rein grün werden.
→ In gefiltertes Licht stellen, weiterhin ohne direkte Sonne.



Blätter verbrennen, bleichen aus oder werden braun.
→ Weit weg von direkter Sonne stellen.



DAS BRINGT SIE DIR

Glänzende Blätter für die dunkle Ecke oder den zügigen Flur, wo die meisten Zimmerpflanzen aufgeben – und sie kann viele Jahre alt werden. Die Luft reinigt sie nicht messbar.



VORSICHT

Ungiftig für Katzen und Hunde (ASPCA). Für Menschen laut einer US-Giftnotrufzentrale ungiftig, die aber anmerkt, dass jede Pflanze bei manchen Menschen unerwartete Reaktionen auslösen kann, etwa Würgen oder Verschlucken.